

Thomas Manns, Robert Musils, Hermann Brochs und Alfred Döblins Romanfiguren erleben den Ersten Weltkrieg als „Schlafwandler“ (C. Clark). Diese Metapher der europäischen Geschichtsschreibung ist vielsagend: Inwiefern waren die Akteure des Krieges „blind, von Alpträumen geplagt“ gegenüber den Folgen dieser „Ur-Katastrophe“ des 20. Jahrhunderts? Literatur, Film und Bildende Kunst erzählen nicht, wie der Krieg gewesen ist, aber wie es zum Krieg gekommen ist und was er im Bewusstsein der Zeitgenossen und in der Erinnerung von ihnen und den Nachgeborenen bewirkt hat. Nach 1914 arbeiten Fiktionalität, poetische Wahrheit und die Sprache der Erinnerung mit am Gedächtnis des Weltkrieges und offenbaren so ihr mediales Potenzial. Daraus ergibt sich eine interdisziplinäre Mediengeschichte des Ersten Weltkriegs, die dieser Band facettenreich dokumentiert.

In den hier versammelten, aus einer Berliner und einer Pariser Tagung (2014) hervorgegangenen Beiträgen steht eine Erfahrung im Zentrum, die historisch – und in nahezu jeder anderen Hinsicht – in ihrer Schrecklichkeit und Intensität so neu war, dass sie sich nicht an vorhandenen Maßstäben messen ließ und in ganz unterschiedlicher Weise Zeitgenossen wie auch Überlebende überfordert hat. Die Auseinandersetzung mit dieser Wahrheit, mit dieser Erfahrung und die Erinnerung daran wurden daher schon im Krieg, vor allem danach zu einem Problem der Darstellung, der Reflexion, der Ästhetisierung und mithin der Literatur und anderer Medien im gemeinsamen Kontext.

Die Reihe der Beiträge wird eröffnet mit einem Originalbeitrag des britischen Historikers Christopher Clark.

Braun / Jahraus / Neuhaus / Pesnel (Hgg.)

Nach 1914: Der Erste Weltkrieg in der europäischen Kultur

Michael Braun, Oliver Jahraus,
Stefan Neuhaus, Stéphane Pesnel (Hgg.)

Nach 1914

Der Erste Weltkrieg in der europäischen Kultur



ISBN 978-3-8260-5391-7



K&N

Königshausen & Neumann

**Nach 1914:
Der Erste Weltkrieg
in der europäischen Kultur**

Herausgegeben von
Michael Braun, Oliver Jahraus,
Stefan Neuhaus und Stéphane Pesnel

Inhalt

EIN- UND HINFÜHRUNGEN

- Michael Braun, Oliver Jahraus,
Stefan Neuhaus u. Stéphane Pesnel:
Nach 1914: Wie der Erste Weltkrieg in die
europäische Kultur kam 11
- Christopher Clark:
„Die Schlafwandler“: Wie Europa in den
Ersten Weltkrieg zog..... 21
- Helmuth Kiesel:
Konfessionen, Konversionen, Revisionen
in der Literatur um den Ersten Weltkrieg..... 35
- Vahidin Preljević:
Vom Narrativ zum Gedächtnis und zurück.
Verschwörungsmotive, Heldengeschichten und
Märtyrerlegenden um Sarajevo 1914 63

KRIEG UND LITERATUR

- Stefan Neuhaus:
Das Subjekt und der Krieg. Authentifizierungs- und
Literarisierungsstrategien in Ernst Tollers
Eine Jugend in Deutschland 97
- Jan Andres:
Poetische Kriegs-Darstellung. Der Einfluss des
Ersten Weltkriegs auf das ästhetische Bewusstsein:
Trakl, Stramm, George..... 113
- Johann Holzner:
Aufrufe zum Krieg, zum Frieden, zum Misstrauen:
Notizen zur österreichischen Literatur nach 1914/15 133
- Stéphane Pesnel:
Georg Trakls *Grodek*. Ein poetisches Testament als
dezidierte Anklage gegen die Kriegsideologie 151

Irina Hron: Kafkas Fenstergucker. Nachbar- und Nächstenschaft in den Zeiten des Krieges (Kafkas <i>Der Proceß</i> und Orson Welles' <i>The Trial</i>)	169
Nicole Mattern: Der Währungs- und Wirtschaftskrieg als Fortsetzung des Ersten Weltkriegs in Hans Falladas <i>Wolf unter Wölfen</i> (1937) und <i>Der eiserne Gustav</i> (1938).....	193
Michael Braun: Remarque trifft Jünger. Die Erfindung der Erinnerung an den Ersten Weltkrieg in Günter Grass' <i>Mein Jahrhundert</i> (1999)	215
Olga Lantukhova: Kriegsdarstellung im autobiografischen Schreiben von Nikolaj Gumiljow und Ernst Jünger	227
Herta Luise Ott: „Melde gehorsamst, ich bin Rheumatiker“. Der Kampf des braven Soldaten Schwejk in der Literatur, auf der Leinwand und am Bildschirm.....	243

KRIEG IM FILM

Oliver Jahraus: Im Krieg vom Krieg mit Bildern erzählen? Der Erste Weltkrieg als Katastrophe im Film	271
Michael Pilz: Prothesengötter und Projektionen kriegsversehrter Körper in Literatur und Film 1918-1933	289

KRIEG IN BILDENDER KUNST UND MUSIK

- Claire Aslangul-Rallo u. Bérénice Zunino:
Der Erste Weltkrieg in Bildern: Heldentod oder
Tod des Helden?.....313
- Olaf Peters:
Der Krieg und die Künstler. Ernst Ludwig Kirchner,
Otto Dix und Max Beckmann im Selbstbildnis.....337
- Marie Gispert:
Die Druckgrafik als künstlerisches Ausdrucksmittel
für den Krieg.....361
- Rüdiger Görner:
„Den wilden Orgeln des Wintersturms“:
Im Grabenkrieg der Dissonanzen377

MEDIEN, KULTUR, KRIEG

- Frank Finlay:
„[...] jene menschlichen Deutschen, die Liebhaber
des Wissens und der Wissenschaften, die wir hochgeschätzt
haben und weiterhin hochschätzen werden.“
Germanophobie in Großbritannien während
des Ersten Weltkrieges. Ein Fallbeispiel389
- Sabine Egger:
Dynamisierte Räume, Krieg und Technik:
Reisen gen Osten nach 1989411
- Siegfried Graf:
„Tiere – Opfer ohne Stimme“: Kriegstiere
und deren Einsatz im Ersten Weltkrieg437